

Grußwort des GAK-Kongresses von OB Dr. Jürgen Zieger

Meine sehr verehrten Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer,

dass der Gnatologische Arbeitskreis Stuttgart sich für seinen wissenschaftlichen Kongress 2009 wieder für Esslingen und sein Kongresszentrum, das Neckar Forum, als Tagungsort entschieden hat, wissen wir Esslinger zu würdigen. Die Veranstalter haben völlig recht: Eine derartig hochkarätige Veranstaltung mit zwei international renommierten Referenten aus den USA, mit Prof. Dr. Pat Allen aus Dallas in Texas und Dr. Bob Winter aus Newport Beach in Californien, braucht auch den passenden Rahmen. Unser Neckar Forum hat sich in der Region als eine geschätzte Kombination erwiesen aus klarer, offener Architektur und einem behaglichen Ambiente, in dem man sich wohl fühlen muss und entspannt wissenschaftlich wirkt und diskutiert. Und mit Sicherheit spricht die Teilnehmer die Kulisse, das Drumherum ebenso an – bei der Anfahrt, bei einem kleinen Rundgang durch die Gassen der Altstadt, beim abendlichen Ausflug zu kulinarischen Genüssen.

Esslingen besitzt eine reiche Geschichte. Nicht nur Esslingens Rebenhänge faszinierten die Romantiker des 19. Jahrhunderts, ebenso das malerische Städtchen. Eine schönere Gegend, so Ulrich von Hutten im Jahre 1519, finde sich in Deutschland so leicht nicht. Und Nikolaus Lenau schwelgte: "Hier ist alles elfenhaft grün, überall Blumen und Thau. Nichts vom Lärm des Alltags, kein Staub, kein zertretener Pfad." Solche Beschreibung hört sich nach traumhafter Vergangenheit an. Doch die Industrie ist längst in unserer Stadt eingezogen. Dennoch sah Theodor Heuss in Esslingen nach wie vor eine "Stadt aus dem Musterbuche der Romantik." Kurzum, meine lieben Gäste, lassen Sie sich nach einem arbeitsreichen Tag von unserer Stadt verzaubern und verwöhnen: Esslingen wartet auf mit einem reichen Bouquet an unvergesslichen Eindrücken – 850 Denkmäler, schönem Fachwerk, Barock und Jugendstil, einer Fülle romantischer Details an alten Häusern, die sich eng aneinander drücken, mit modernen Schaufenstern, die Brücken über die Neckarniederung, der Kesselwasen mit unserem "Klein-Venedig".

Ich wünsche dem Kongress großen Erfolg und jedem Teilnehmer unvergessliche Tage.



Dr. Jürgen Zieger
Oberbürgermeister